

Pankl Racing Systems AG – 1.–3. Quartal 2007/08: Sonderbelastungen beeinträchtigten Ergebnisentwicklung im dritten Quartal

- Umsatz : 80,7 Mio. EUR (+ 3 Prozent zum Vorjahr)
- EBIT: 7,4 Mio. EUR – Zweitbestes 9-Monatsergebnis
- Sonderbelastungen beeinflussten Quartalsergebnis

in TEUR	9M 2007/08	9M 2006/07	Vdg.
Umsatz	80.666	78.006	3,4%
EBIT vor Sonderbelastungen	8.111	7.952	2,0%
Sonderbelastungen	700		-
EBIT nach Sonderbelastungen	7.411	7.952	-6,8%
EBITDA	13.220	13.393	-1,3%
EBT	5.788	6.870	-15,7%
Ergebnis nach Steuern	5.027	6.175	-18,6%
EBIT-Marge*	9,2%	10,2%	-
EBITDA-Marge*	16,4%	17,2%	-

* nach Berücksichtigung der Sonderbelastungen

Umsatzentwicklung der Pankl Gruppe

Kapfenberg, 19. August 2008. Der Umsatz der Pankl Gruppe stieg in den ersten drei Quartalen 2007/08 auf 80,7 Mio. EUR und lag somit um 3,4 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres von 78,0 Mio. EUR. Der Anteil des Bereichs Racing/High Performance belief sich auf 80 Prozent, jener von Aerospace auf 20 Prozent. Verzögerungen beim Anlauf im neuen Werk in der Slowakei, Lieferprobleme von Vorlieferanten sowie Auftragsverschiebungen im Segment Aerospace und ein anhaltend schwieriges Marktumfeld im Bereich Motorkomponenten/Racing haben sich ungünstig auf die Umsatzentwicklung im dritten Quartal 2007/08 ausgewirkt.

Sonderbelastungen beeinflussten Ergebnisentwicklung

Sonderbelastungen in Höhe von rund 700 TEUR haben die Entwicklung des operativen Betriebsergebnisses im dritten Quartal negativ beeinflusst. Das EBIT in den ersten drei Quartalen 2007/08 belief sich daher auf 7,4 Mio. EUR (9M 2006/07: 8,0 Mio. EUR) und ist aber ungeachtet der hohen außerordentlichen Aufwendungen das Zweitbeste operative Ergebnis in der Unternehmensgeschichte von Pankl. Die EBIT-Marge im Berichterstattungszeitraum belief sich auf 9,2 Prozent (9M 2006/07: 10,2 Prozent). Die Sonderbelastungen sind zurückzuführen auf Anlaufkosten im Zuge der Übersiedlung der slowakischen Tochterfirma Pankl Slovakia an den neuen Standort in Topolcany. Des Weiteren haben die Verlagerungen der Serienpleuefertigung für High Performance Autos von Bruck/Mur (Österreich) nach Topolcany (Slowakei) das Quartalsergebnis der Pankl Gruppe einmalig belastet. Vor Berücksichtigung dieser Sonderbelastungen

Pankl Racing Systems AG

Industriestraße West 4, 8605 Kapfenberg, Austria
T: +43 (0) 3862 33999 0 F: +43 (0) 3862 33999 181

Vorstand: Mag. Wolfgang Plasser
FN 143981 m, UID-Nr: ATU46295209, Landesgericht Leoben



konnte das operative Betriebsergebnis in den ersten drei Quartalen 2007/08 um 0,1 Mio. EUR auf 8,1 Mio. EUR gesteigert werden.

Racing/High Performance: EBIT-Marge ungeachtet hoher Sonderbelastungen auf hohem Niveau

Der Umsatz der Division Racing/High Performance belief sich in den ersten drei Monaten auf 64,3 Mio. EUR (9M 2006/07: 65,2 Mio. EUR). Trotz einer anhaltend starken Nachfrage nach Antriebskomponenten konnte diese den Rückgang im Bereich Motorkomponenten nicht zur Gänze kompensieren. Das EBIT verringerte sich aufgrund einmaliger Sonderbelastungen der slowakischen Tochterfirma Pankl Slovakia in Höhe von rund 700 TEUR auf 6,1 Mio. EUR nach 7,8 Mio. EUR im Vorjahr. Die EBIT-Marge liegt aber mit 9,6 Prozent nach wie vor auf konstant hohem Niveau.

Aerospace: 28 Prozent Umsatzsteigerung in den ersten neun Monaten

Sowohl umsatz- als auch ergebnisseitig setzte sich die erfreuliche Entwicklung im Segment Aerospace weiterhin fort. Der Umsatz konnte in den ersten neun Monaten um 28 Prozent von 12,8 Mio. EUR auf 16,4 Mio. EUR gesteigert werden. Das EBIT erhöhte sich im Vergleichszeitraum von 140 TEUR auf 1.262 TEUR. Die EBIT-Marge betrug 7,7 Prozent nach 1,1 Prozent im Vorjahr. Lieferverzögerungen einzelner Vorlieferanten sowie die Verschiebung von zwei Kundenaufträgen haben sich auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung im dritten Quartal nachteilig ausgewirkt.

Ausblick

Bis zum Ende des laufenden Geschäftsjahres gehen wir von einer Fortsetzung des Trends im dritten Quartal aus: Das Segment Racing/High Performance ist auch im vierten Quartal von einer starken Nachfrage nach Antriebskomponenten und einer weiterhin verhaltenen Entwicklung im Motorkomponentenbereich geprägt. Im Segment Aerospace rechnen wir mit einer abflachenden Nachfrage gegenüber den ersten beiden Quartalen des laufenden Geschäftsjahres.

Insgesamt gehen wir daher für das Geschäftsjahr 2007/08 von einem Umsatzwachstum von rund 5 Prozent aus. Aufgrund der Auswirkungen der Sonderbelastungen im dritten Quartal sowie einer moderaten Umsatzentwicklung beider Segmente im zweiten Halbjahr 2007/08, rechnen wir mit einem operativ erfreulichen, jedoch unter dem Rekordniveau des Vorjahres liegenden, Betriebsergebnis.

Nähere Informationen zum 9-Monatsbericht 2007/08 finden Sie unter http://www.pankl.com/de/investor_relations/publikationen/finanzberichte/

Für weitere Informationen:

Investor Relations
Tel.: +43 3862 33 999 113
e-mail: ir@pankl.com
Internet: www.pankl.com

Pankl Racing Systems AG

Industriestraße West 4, 8605 Kapfenberg, Austria
T: +43 (0) 3862 33999 0 F: +43 (0) 3862 33999 181

Vorstand: Mag. Wolfgang Plasser
FN 143981 m, UID-Nr: ATU46295209, Landesgericht Leoben

www.pankl.com